



19. Oktober 2023

3. Jahrgang

Ausgabe 5 / 2023

Stadtbezirkszeitung

www.broeckemaennche.online

Beuel

Bröckemännche



Klimatag Vilich-Müldorf
Chorjubiläen
Beueler Plätze

Heimatpreis
Fit in den Winter
Kultursplitter

**KOSTENLOS
zum Mitnehmen**

Die Dunkle Jahreszeit
200 Jahr Jeck
Pänz an die Macht

VERKAUF-VERMIETUNG-VERWALTUNG



KOMPETENZ IN BONN SEIT ÜBER 30 JAHREN

BJÖRN GRUBE & PARTNER
IMMOBILIEN

Stiftsstraße 46 | 53225 Bonn | Tel. 0228 47 00 67
immo@grubeundpartner.de | www.grubeundpartner.de





Beueler Stadtgeschichten hautnah

Beuel-Mitte (hm). Beim traditionellen Beuel-Besuch einer **Delegation aus Mirecourt** zu Pützchens-Markt stand neben der Eröffnungsfeier in der Bayern-Festhalle der Besuch im Heimatmuseum auf der Tagesordnung.

Grund war die Übergabe die Ehrenbürgermedaille von Mirecourt, die 2022 posthum Hans Lennarz verliehen wurde und jetzt ihren Platz in der **Mirecourt-Ecke** des Museums findet.



Partnertreffen im Heimatmuseum

Kräuterfest im Heimatmuseum

Beim Kräuterfest hingegen waren nicht Beueler Industriegeschichten und römische Keramiken gefragt, sondern der ehemalige Bauerngarten, der seit einigen Jahren zu einem stilvollen Kräutergarten umgewidmet wurde.

Mittlerweile umfasst er mit 58 Kräuterpflanzen aus aller Herren Länder. So auch einige Pflanzen aus dem Hausgarten von Johann Wolfgang von Goethe in Weimar, die das emsige Gartenteam des Heimatvereins liebevoll pflegt.

Präsentiert wurden die Pflanzen und deren Anwendung in Küche, Kosmetik und Konservierung. Angeboten wurden diverse Kräuter-Köstlichkeiten aus eigener



Marita Krippendorff, Inge Parusel, Marita Sayn organisierten das Kräuterfest. Foto: Privat

Herstellung u.a. Marmeladen, Gelees und Lavendelkekse. Aus der herzhaften Küche gab es Jiaogulan-

brot (Kraut der Unsterblichkeit), Römische Brötchen (mit Lorbeer), Salbeimäuschen und Kräuterbutter. Dazu wurde Lavendel-Limonade und Sekt mit Rosen- oder Veilchensirup gereicht.

Zum Nachkochen wurde eine kleine Broschüre mit Rezepten und Tipps für die Zubereitung von Speisen mit Kräutern aus dem Beueler Heimatmuseum verteilt. Im Frühjahr kann beim Frühlingskräutertag erneut die hauseigene Kräuterwelt entdeckt und erfahren werden, welche Überraschungen der Garten des Heimatmuseums dann bereithält.

Am 8. November wird ab 16.30 Uhr vor dem Museum und im Hof St. Martin begrüßt. Dabei ist das Heimatmuseum ist mit Lichtern und Laternen geschmückt. Bei einem Gläschen Glühwein, Tee oder Kinderpunch freuen sich die Heimatdetektive bis 19.30 Uhr besonders auf die Kinder, die zum traditionellen Singen und „Schnörzen“ vorbeikommen.

Am 1. Advent stimmen die „Mösche“ mit Liedern auf die Adventszeit ein. In die Wagnergasse sind Vereinsmitglieder, Freunde, Beueler Nachbarn und wer immer Lust hat ins Heimatmuseum zu kommen. Zum Aufwärmen gibt es heiße Getränke

und zur Stärkung Plätzchen. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Lebendiger Beueler Heimatabend

Beuel-Mitte (hm). Unter dem Titel **Beueler Miniaturen** schrieb der Beueler **Hans Paul Müller** bereits 2020 sein siebtes Buch, die sich allesamt mit seinem Heimatort befassen und der heute 81-jährige über Wissenswerte und Kurioses berichtet.



Fast 100 Besucher folgten den Ausführungen von H.P. Müller beim Heimatabend in der Bücherei von St. Josef. Foto: Privat

Dabei haben die Beiträge der „Beueler Miniaturen“ alle einen Bezug zum Rhein und zum Geschehen am und auf dem Strom. Zwar wurde Beuel 1969 im Zuge der kommunalen Neuordnung in NRW nach Bonn eingegliedert, lebt aber intensiv weiter.

Das mit Gastbeiträgen im Kid Verlag erschienene Buch ist eine Liebeserklärung an das Rheinland im Allgemeinen und an Beuel im Besonderen und sollte bereits nach Erscheinen bei einem Heimatabend vorgestellt werden. Wegen der Corona-Pandemie musste die Lesung aber ausfallen.

Beim zweiten Anlauf am 13. Oktober in der kath. öffentl. Bücherei St. Josef und Paulus wirkten Hans

Paul Müller, Evi Zwiebler, Alexander Brüggemann, Dr. Sylva Harst, Margret Müller, Heinz-Peter Ebert, Sandra Kerner-Bach und Wolfgang Zimmer als Erzähler mit.

Hautnah und lebendig erzählten die Beuelerinnen und Beueler, deren Familien seit Generationen fest in Beuel verwurzelt sind und deren Herz fest im Takt des Rheinlandes schlägt.

So erfuhren die Besucher u.a., was ein „Oberländer“ ist und dass die größte Werft für diesen Schiffstyp in Beuel lag. Bekannt wurde, was ein Myriameterstein ist und wo man ihn finden kann. Dass Ernst Moritz Arndt täglich nackt im Rhein gebadet hatte war auch den Wenigsten bekannt.

Ein spannender Abend für alle, die die Beuel Seele näher kennen lernen wollten, aber auch eingefleischte Beueler konnten hier noch Neuigkeiten erfahren.

Wie es rund um den rechtsrheinischen Weinanbau steht, erläutert Hans Paul Müller bei einem weiteren Heimatabend am 26. Oktober um 19.00 Uhr in der Scheune des Heimatmuseums. Dabei schildert er nicht nur die Geschichte des hiesigen Weinbaus, sondern präsentiert auch lokale Weine, die nicht auf den kommerziellen Markt gelangen.

Info: <https://www.hgv-beuel.de/26-10-2023-weinverkostung>

Schatzgabe

Fisch Bornschein

Goldschmiede Weingartz



BEUEL hat's

Sei stark, kauf vor Ort!

Unter www.broeckemaennche.online
Direktlink bei Klicken auf die Logos



Feinkost und Catering aus Ramersdorf





Heimatpreis für die Burg Lede

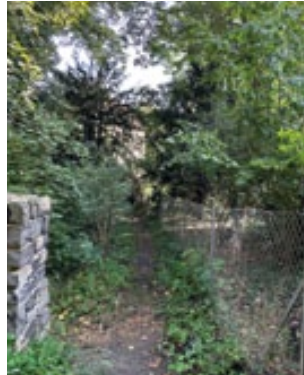
Villich (hm). Zum fünften Mal nahm die Bundesstadt Bonn am Förderprogramm der Landesregierung NRW: **Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen** teil und lobte einen Heimat-Preis aus. Diesen erhielten der Verein: Anonymer Krankenschein, die Waldfreunde St. Hubertus 1926 Bonn-Duisdorf Hardtberg sowie die **Freunde und Förderer der Burg Lede**, die für ihr Engagement mit 4.000 Euro honoriert wurde.

Verwendet wird das Preisgeld zur **Wiederherstellung** des südlichen **Zugangsweges zur Burg**

und der **Sanierung des Panoramaweg entlang der Burgmauer** von Burg Lede. Der Weg ist verwitert, an der Hangseite stark erodiert und, der Zugang daher gesperrt. Die Verbindung der Burg zum Dorf Villich, als „Keimzelle“ des rechtsrheinischen Bonn ist dadurch leider unterbrochen.

Viele Spaziergänger lassen sich gerne auf der Burgmauer nieder, genießen den Anblick der Burg, der Scheune, eines großen Teils des Parks und erleben das **Naturparadies Burg Lede**. So die Bewerbung des Vereins zur Instandsetzung des

Wegs in unmittelbarer Nähe zum **Museum Bürgermeister Stroof**



Zuwegung zur Burg Foto: Privat

Haus, der Kirche St. Peter, dem Adelheidis Seniorenstift und der Adelheidis Grundschule.

Der Verein der Freunde und Förderer der Burg Lede e.V. selbst, setzt sich für den Erhalt und die lebendige Vermittlung der Geschichte der Burg Lede mit der Gestaltung des Adventsmarkts, dem Tag der offenen Türen sowie dem Tag der offenen Gartenpforte ein.

Generationenübergreifend arbeiten Mitglieder, zu denen auch die Eigentümer der Burg zählen, mit zahlreichen kulturellen Veranstaltungen, wie die Tage der offe-

nen Türen, Führungen, Vorträgen und Feste für den Erhalt eines bedeutenden Bau- und Gartendenkmals in Bonn ein.

Das kulturelle Bildungsangebot findet unter ehrenamtlichem Engagement der Mitglieder mit einem besonderen Augenmerk auf Kinder und Familien statt.

Aktuell hat der Förderverein die denkmalgerechte Wiederherstellung des Zier- und Rankgitters am Wasserbecken auf der Vorburg mit den damit verbundenen Schlosser- und Schreinerarbeiten in Auftrag gegeben.

„Machen, worauf es ankommt! –

Gute Nachrichten für die Kindertagesbetreuung in NRW



MdL Guido Déus Foto: Déus

Wir sagen so gerne: „Kinder sind unsere Zukunft!“ und scheitern dann oftmals an den Realitäten von Vereinbarkeit von Familie und Beruf vor Ort. Es werden „Rechtsansprüche“ geschaffen, aber die Kommunen bei der Umsetzung im Stich gelassen. Der Fachkräftemangel ist allorts

spürbar, gerade auch in den sozialen Bereichen.

Die Probleme der Unterfinanzierung unserer Kommunen, des vorhandenen Sanierungsstaus und Fachkräftemangels sind keine kurzfristig zu lösenden Aufgaben, aber welche, die unsere Landesregierung in ihren Fokus genommen hat. Die individuelle Förderung von Kindern und Familien stehen im Zentrum der Landespolitik und die frühkindliche Bildung stellt ein zentrales Anliegen dar.

Im aktuellen Kindergartenjahr werden rund 761.000 Kinder in Kitas und in der Kindertagespflege betreut. Unter finanziell deutlich schwieriger gewordenen Rahmenbedingungen arbeiten wir mit aller Kraft daran, mehr Plätze zu ermöglichen, die Qualität in den Einrichtungen zu steigern

und die schwierige Personalsituation zu entspannen. Dies während in anderen Politikbereichen zeitgleich



Kinderbetreuung nicht nur beim Spielen Foto: Privat

massive Einschnitte vorgenommen werden, um dies zu ermöglichen.

Die KiBiz-Reform ab August 2020, mit einer erheblichen Mittelerrhöhung durch die schwarz-gelbe Vorgängerregierung, war ein erster Schritt. Ende April 2023 haben Bund, Kommunen und Gewerkschaften eine Einigung in den Tarifverhandlungen erzielt. Rein finanziell betrachtet, bedeutet die Einigung eine große finanzielle Belastung für die Träger, und insbesondere für die freien Träger. Daher erhöhte die Landesregierung den Ansatz der für 2024/25 geplanten KiBiz-Pauschalen um vier auf nun fast zehn Prozent!

Bereits zum 1. Juli 2023 erfolgte landesweit die Übernahme der Förderung der „Sprach-Kitas“, nachdem der Bund – entgegen früheren Zusagen – aus der Förderung ausge-

stiegen war. Ebenso erfolgte die Absicherung der Kita-Helfer/innen für 2023. Die langfristige Fortsetzung des Kita-Helfer/innen-Programms wurde beschlossen und bis 2027 in der Mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt. Eine Image- und Personalgewinnungskampagne des Landes wurde gestartet.

Aber nur im Schulterschluss der Ebenen Bund, Länder und Kommunen kann es gelingen, die Kindertagesbetreuung nachhaltig zu stärken. Insofern bin ich dankbar, neben meinem Engagement in Düsseldorf auch im Bonner Stadtrat Vorschläge einbringen zu können. Parteiübergreifend müssen wir dafür sorgen unseren Anliegen auch in Berlin mehr Gehör zu verschaffen.

Ihr Guido Déus MdL

El Cordobés
Spanische Lebensmittel und Weine
Manuel Albaida
Inhaber
Siegburger Straße 40
53229 Bonn
Tel. 0228 28616872
E-Mail: info@el-cordobes.de
Web: www.el-cordobes.de
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag: 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr



Lauf- & Wanderfachgeschäft
Zum Pilgerjogger

Inhaber: Volker Brusius



pilgerjogger.de

Beim Pilgerjogger finden Sie:

- Breite Auswahl an Lauf- und Leichtwanderschuh
- Kompetente Beratung ausschließlich vom Inhaber
- Regelmäßig Sonderangebote

Reguläre Öffnungszeiten:

Mo – Fr 13:00 – 19:00 Uhr | Sa 10:00 – 14:00 Uhr
Zusätzlich individuelle, exklusive Termine nach Vereinbarung.

Friedrich-Breuer-Straße 97 | 53225 Beuel | Telefon: 0228 908 59 555 | E-Mail: info@pilgerjogger.de



Kaum zu glauben: Schockanrufe und Mehr

Ramersdorf (hm). Seit Jahren spielen ältere Menschen zunehmend als potentielle und tatsächliche Kriminalitätsoffer eine Rolle. Täter bzw. Tätergruppen haben sich regelrecht darauf spezialisiert ältere Menschen u.a. durch Betrügereien Schockanrufe oder Trickdiebstähle um Ihre Vermögenswerte zu bringen.

Nur durch zielgruppenorientierte, kriminalpräventive Informations- und Aufklärungsmaßnahmen kann die Polizei der zielgerichteten Kriminalität gegen Senior*innen effi-

mationen und Tipps zum Schutz vor Straftaten zum Nachteil älterer Menschen.

Angeboten werden Gruppenberatungen zum Thema „Schutz vor seniorentypischen Straftaten“ – wie: Telefonbetrug – Einzeltrick, Falsche Polizeibeamte, Schockanrufe, Gefahren an der Haustür wie Trickdiebstahl falsche Handwerker, betrügerische Teppichverkäufer oder Glas-Wasser-Trick.

Gefahren auf der Straße wie u.a. Taschendiebstahl, Verhalten am Bargeldautomaten.



*Schockanrufe: Informations- und Aufklärungsgespräche sensibilisieren den gefährdeten Personenkreis.
Foto: Polizei NRW*

zient begegnen. Der wichtigste Punkt ist hierbei die Menschen überhaupt und frühzeitig sowie nachhaltig zu erreichen.

Über die Seniorenberatung des PP Bonn erhalten Seniorinnen und Senioren, deren Angehörige sowie sonstige Interessierte gerne Infor-

Die Polizei Bonn rät: „Bereiten Sie sich schon heute gedanklich auf solche Anrufe und Ansprachen vor und überlegen Sie sich Strategien, was mache ich wenn. Ein Kontakt unsere Vorbeugungsdienststelle ist unter **0228-15-7676** ratsam und jederzeit möglich.

Sicher leben Einbruchschutz an Fenstern und Türen

Ramersdorf (hm). Spätestens seit der Zeitumstellung zum Monatsende hat die dunkle Jahreszeit, also die Hochsai-

Bei den problematischen Mehrfamilienhäusern gilt es den Hauseingang auch tagsüber geschlossen zu halten und Sorge dafür zu tra-

gen, dass Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.

Trotz aller Präventionsmaßnahmen bleibt Bonn leider bei den Wohnungseinbrüchen im bundesweiten Vergleich unter den Top Ten, zuletzt gemessen an Fällen pro 100.000 Einwohner. Nach 2013, damals noch auf Platz EINS und „Einbrecherhauptstadt“, hat sich die Lage lt. BKA jedoch deutlich gebessert. So waren es 2022 beim Wohnungseinbruchdiebstahl 634 Fälle.

Gestiegen sind allerdings die Fallzahlen in den **Stadtbezirken Beuel und Bonn** um rund 16 Prozent. Auf dem **Hardtberg mit Ückesdorf und Röttgen**, sieht es bei einer Steigerung von ca. 40 Prozent noch schlechter aus, während in Bad Godesberg die Einbrüche um 2,6 % zurückgingen.



*Fenster: Schlecht gesicherte Fenster machen es Einbrechern leicht.
Foto: Polizei NRW*

son der Einbrecher begonnen. Im Schutz der Dunkelheit sind sie unbemerkt in Wohngebieten unterwegs und haben leider viel zu oft leichtes Spiel. Schnell brechen sie Fenster oder Türen auf, stehlen Bargeld, Schmuck, Kameras, Tablets oder Mobiltelefone. Deshalb heißt es gerade jetzt: Wohnung sichern, aufmerksam sein und die Polizei über den Notruf 110 informieren.

Vorbeugen, ehe es zu spät und der Ärger groß ist können die Bürger bereits ohne Vorträge zum Thema Einbruchschutz durch die Präventionsspezialisten des Kriminalkommissariats für Kriminalprävention und Opferschutz der Bonner Polizei. Fachkundigen Rat unter dem Service-Telefon: 0228 15-7676.

Das Wichtigste zur Vorbeugung ist dabei ein guter Einbruchschutz an Fenstern und Türen. Dazu gehört die konsequente Nutzung aller vorhandenen Sicherungsmöglichkeiten. Selbst bei kurzfristiger Abwesenheit sind Türen abzuschließen und gekippte Fenster zu verriegeln und Häusern und Wohnungen ein belebtes Bild, zum Beispiel durch eingeschaltetes Licht, zu geben.

Zu entfernen sind zudem Gegenstände, die als Einbruchswerkzeug oder als Einstieghilfe genutzt werden könnten, wie Leitern, Gartenmöbel, Gartengeräte oder Mülltonnen!



Pilzzapfen und weitere Sicherungen sind nachrüstbar.

Foto: Polizei NRW

Einbruchsicherung

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

- + Eingetragener Errichterbetrieb
- + Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“
- + Qualifizierte Beratung und Montage

WWW.JAKOBS-BONN.DE



Christian-Lassen-Straße 16
53117 Bonn

0228 422 446-0
info@jakobs-bonn.de



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Bonn

Zum **Einbruchschutztag am 28. Oktober** in der Zeit von 10.00–17.00 Uhr lädt das Kriminalkommissariat Kriminalprävention/Opferschutz ins Polizeipräsidium Königswinterer Straße 500, 53227 Bonn ein.

Beraten wird zur: **Technische Prävention, dem Einbruchschutz durch Videoüberwachung, dem Schutz vor Diebstahl hochwertiger Oldtimerfahrzeuge, dem Schutz vor Taschendiebstahl und der Seniorenprävention.** Hier möchten die Beamten durch Wissensvermittlung und Erläuterung besonderer Risiken der zielgerichteten Kriminalität gegen Senior*innen effizient begegnen. Beschrieben werden die Maschen und Arbeitsweisen der Täter*innen.

Polizeipräsidium
Königswinterer Str. 500
53227 Bonn
Telefon 0228 - 15 76 76

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
Kriminalkommissariat
Kriminalprävention / Opferschutz
E-Mail: einbruchschutz.bonn@polizei.nrw.de



Beuel trifft sich am Josefplatz

Beuel Mitte (hm) Am 5. November wird der Josefbrunnen nach der sonntäglichen Martinsmesse am 5. November, Beginn 11.15 Uhr, gegen 12.15 Uhr gesegnet. Pfarrer Markus Feggeler wird die Zeremonie gemeinsam mit Pfarrer Dr. Evertz, der sich seit September im Ruhestand befindet, durchführen. Enthüllt wird dabei das neue Straßenschild Josefplatz von Bezirksbürgermeister Pfeiffer und der Bezirksvertretung.



Der Josefbrunnen

Foto: Müller

Vorgestellt wurde beim Begegnungsfest im Sommer, anlässlich der Verabschiedung von Pfarrer Dr. Wilfried Evertz, der damals noch im Bau befindliche Josefbrunnen (siehe Ausgabe des BRÖCKEMÄNNCHE vom 17. Mai).

Pfarrer Evertz freut sich über die Neugestaltung durch Beueler Unternehmer und Sponsoren.

Realisiert und vollendet wird die Umgestaltung durch die Kirchliche Bürgerstiftung St. Nepomuk als Bauherr in Kooperation mit dem Architekten Johannes Beeh und dem Landschaftsplaner Johannes Lesch sowie der Kirchengemeinde St. Josef und Paulus.

Die bereits bestellte moderne Tisch- und Bankkombination soll erst zu Beginn des neuen Jahres eingebaut werden. Gefördert wurden die notwendigen Arbeiten zur Umgestaltung mit 64.000 € von der Sparkasse KÖLN BONN.

Ja is et dann möchlich Karneval sprengt Grenzen

Beuel-Mitte (hm). Dass der Karneval nicht nur vom Alltag ablenken, sondern auch zum gemeinsamen parteiübergreifenden Handeln führen kann, zeigt der interfraktionale Antrag der Beueler Bezirksverordneten zur Namensgebung des Beueler Rathausplatzes, der seit dem Bezug des Rathauses namenlos ist.

Gestellt wurde der Antrag von **Lara Mohn, Grüne Bezirksfraktion Beuel, Alexander-Frank Paul, SPD Bezirksfraktion Beuel, Marco Rudolph, CDU Bezirksfraktion Beuel, Frank Maas, BBB und Dr. Dominique Löbach FDP**. Der Antrag soll anlässlich des 200-jährigen Jubiläum der Beueler Weiberfastnacht von der Verwaltung beschieden und die notwendigen Maßnahmen zur Ausführung beauftragt werden.

Im Antrag werden die Bezirksverwaltungsstelle Beuel sowie der Förderverein Beueler Weiberfastnacht e.V. gebeten, einen öffentlichen Wettbewerb auszuloben, bei dem die Bevölkerung Namensvor-

schläge für die bislang unbenannte Beueler Rathausplatzfläche in einem festzulegenden Zeitraum einbringen soll.

Die Namensvorschläge für die Rathausplatzfläche sollen das einzigartige Beueler Brauchtum, die Weiberfastnacht, die Wäscherprinzessin sowie die Erstürmung des Rathauses berücksichtigen.

Der Aufruf an alle Beueler Bürger*innen erfolgt hier und über weitere lokale Medien, sowie an alle Damenkomitees im Arbeitskreis Beueler Weiberfastnacht und deren Mitglieder. Bis zum **10.11.2023** können Vorschläge per E-Mail bei der Bezirksverwaltungsstelle Beuel eingereicht werden.

Aus den eingesandten Vorschlägen werden drei geeignete Vorschläge der Bezirksvertretung Beuel

in der Dezember-Sitzung vorgelegt. So kann noch rechtzeitig vor dem **Rathaussturm am 8. Februar** eine feierliche Einweihung des Rathausplatzes mit neuen Namen durchgeführt werden.



Der Rathausplatz bekommt einen Namen.

Foto: Riemel

Des Weiteren sollen zwei Zugangsstraßen zum „Rathausplatz“ nach **Maria Balzer**, sie prägte bis 1973 die Beueler Weiberfastnacht und **Franz Brock**, letzter Stadtdirektor der Stadt Beuel, benannt werden. Beide sollen deshalb in die Straßennennungsliste der Bundesstadt Bonn aufgenommen werden.

Beueler Martinszug

Am **8. November** startet der große Beueler Martinszug gegen **17.15 Uhr** an der **Ringstraße**. Die Kinder ziehen mit ihren selbst gebastelten Fackeln durch Beuel und singen in Begleitung der Musikapellen traditionelle Martinlieder.

Die Bewohner entlang der Zugstrecke sind aufgerufen, ihre Häuser und Vorgärten zu beleuchten, damit der heilige Mann den rechten Weg findet. Zum Abschluss findet gegen

18.00 Uhr das große Martinsfeuer mit Martinsspiel im Franz-Elbern-Stadion statt. Erwartet werden ca. 2.000 Zugteilnehmer. In der Martinswoche besucht St. Martin Beueler Schulen und Kindergärten und verschenkt leckere Weckmänner.

Seit September werden Martinlose zu je 50 Cent in Kitas, Schulen oder bei Beueler Gewerbetreibenden angeboten. Zu gewinnen sind Gänse, Hühner und Einkaufsgutscheine.

St. Martin zum Anfassen, Fackeln zum Staunen

Beuel Mitte (hm). Zu den Traditionen des Martinsfestes gehört auch das Basteln von Laternen. Im Jahr 2023 haben wieder zahlreiche Kindertageseinrichtungen und Schulen Laternen für die jährlichen Martinsfackelausstellungen zur Verfügung gestellt.

Im Rathaus Beuel wurden von Montag, 9. Oktober insgesamt 126 Laternen von drei Schulen und sechs Kindertagesstätten ausgestellt, die bis Freitag, 27. Oktober



Martinsfackeln künden den Martinstag an. Foto: Müller

montags und donnerstags von 8 bis 18 Uhr sowie dienstags, mittwochs und freitags von 8 bis 13 Uhr im Rat-

haus zu sehen sind. Nach Einbruch der Dunkelheit lassen sie dann die Fenster im Rathaus in bunten Lichtern erstrahlen.

Wegen der Herbstferien konnte die Begrüßung der Fackelbauer nicht am Eröffnungstag der Ausstellung stattfinden, verlegt wurde diese auf den 16. Oktober in Anwesenheit der vom Beueler St. Martin, Dr. Stefan Kern und dem Dirk Kohlhaut der den St. Martin von Pützchen darstellt.



Die Steinmetzmeister

Michael Naundorf & Olaf Krautien

Naundorf & Krautien GbR
Platanenweg 10 • 53225 Bonn (Beuel)
Telefon: (02 28) 46 75 75
Telefax: (02 28) 47 69 42
info@diesteinmetzmeister-bonn.de
www.diesteinmetzmeister-bonn.de

Eis, Kuchen, Getränke und Frühstück



Konrad-Adenauer-Platz 26-28
Am Rathaus Beuel





1. BC Beuel

Saisonziel klar definiert

Beuel-Mitte (hm). Mit einer auf einigen Positionen verstärkten Mannschaft mit sechs zusätzlichen Spielerinnen und Spielern startete **Badminton-Bundesligist 1. BC Beuel** in die neue Spielzeit. Teammanager Thilo Mund: „Wir wollen Tabellenvierter werden und dann das Viertelfinale zu Hause austragen können.“

Position 112 der Doppelweltrangliste.

Mit **Sanjeevi Padmanabhan Vasudevan** und **Anna Mejikovskiy** kommen zudem zwei der hoffnungsvollsten Spieler aus der **Badminton Akademie Bonn-Beuel** endgültig in die erste Mannschaft.

Da alle bisherigen Spieler geblieben sind, ist der Kader damit deutlich



Der Beueler Kader der Saison 2023/24 schielt auf Platz Vier. Foto: 1. BC Beuel

So soll der dänische Doppel- und Mixedspezialist, **Jesper Toft**, als Spielpartner von Beuels **Clara Graversen** sowohl im Mixed als auch im Herrendoppel für Punkte sorgen. Beide starteten bislang international und brachten es zusammen bis auf Rang 42 der Mixed-Weltrangliste. Der zweite externe Neuzugang ist die Französin **Qii Xuefei**. Die Einzelspezialistin ist als „back up“ für **Brid Stepper** gedacht. Als Nummer 50 der Damenweltrangliste kann sie sich noch berechnete Hoffnungen auf die Olympiaqualifikation machen und wird demnach nur gelegentlich eingesetzt.

Weitere Neuzugänge sind die beiden Türkinen **Bengisu Ercetin** und **Nazlican Inci**. Das Duo, das als „Back Up“ für das Damendoppel vorgesehen ist, rangiert aktuell auf

besser aufgestellt als in der vergangenen Spielzeit. „Wir haben uns insgesamt in der Breite, aber auch punktuell verstärkt“, erklärt Mund.

Im Jahr der Olympiaqualifikation werden allerdings vor allem Max Weißkirchen und der Brasilianer Ygor Coelho oft auf Turnieren unterwegs sein und nur seltener in der Meisterschaft an den Start gehen.

Das ambitionierte Saisonziel ist derweil nicht aus der Luft gegriffen. Auf den ersten drei Plätzen werden **Bischmisheim, Dortelweil** und **Wipperfeld** erwartet. Die ärgsten Konkurrenten auf Platz Vier sind **Refrath, Lüdinghausen** und **Wittorf**.

Der Bau des Leistungszentrums, liegt im Zeitplan. Die Rohbauarbeiten durch die Fa. Fiebig werden noch 2023 beendet sein. Die Nutzung ist zum Frühjahr 2024 geplant.



Über 30 Jahre Erfahrung!

- Projektentwicklung
- Schlüsselfertigbau
- Bauüberwachung
- Hochbau
- Rohbau
- Metallbau
- Sanierung

Bauunternehmung
Fiebig GmbH

Alaunbachweg 19
53229 Bonn

☎ 0228 / 43 04 76

info@fiebig-bau.de

www.fiebig-bau.de

SELBSTWERK BONN – eine Offene Werkstatt für alle!

Beuel-Ost (hm). **Innovativ, Nachhaltig, Gemeinsam** und **Selberrmachen** ist die Idee, die hinter der gemeinnützigen Einrichtung des **Selbstwerks Bonn** steht, die zum Verbund Offener Werkstätten gehört.

Da es vielen Menschen, die gerne handwerklich tätig sind, an Platz oder den erforderlichen Werkzeugen fehlt, entstand bei **Maurice von den Driesch (36)**, der seit 2018 seine Schreinerei betreibt, die Idee eine brachliegende 400 qm große Werkhalle, neben seiner Werkstatt im Beueler Industriegebiet anzumieten.

Zur Eröffnung des Selbstwerkes im Juni war die Halle bereits mit einer professionell ausgestatteten Holzwerkstatt, mit Maschinen zur Metallbearbeitung sowie notwendigen Utensilien zum Töpfern ausgestattet.

Mittlerweile vermitteln etliche fachlich versierte Ehrenamtliche den Nutzern einen niederschweligen Zugang zu Wissen und Werk-



Textilarbeiten sind im Selbstwerk besonders vor Karneval gefragt. Foto: V. den Driesch

zeugen. Arbeitsgeräte und Maschinen werden bereitgestellt.

Im **Repair-Café** können defekte Alltags- und Gebrauchsgegenstän-

de unter fachlicher Anleitung selber repariert werden, was zu einem ressourcenschonenden Umgang mit Gütern beiträgt.

den Abschluss eines **Monatsabo (34,95 EURO)** zur regelmäßigen Nutzung gedeckt oder bei Buchung der Werkstatt für einen vereinbar-



Der Markt für Selbstgemachtes am 22.10. gewährt Einblicke in das Selbstwerk. Foto: V. den Driesch

Bislang konnten in den Bereichen der Holz- und Metallbearbeitung, sowie in der Textil-, Keramik-, Fahrrad- und Elektronikwerkstatt eigene Projekte mit Unterstützung oder unter 1:1-Betreuung von fachlich qualifizierten Ehrenamtlichen realisiert werden.

In **Workshops** können Fertigkeiten erworben oder vertieft und der sichere Umgang mit Maschinen erlernt werden. Kinder können hier sogar einen **Werkzeugführerschein** machen.

Von der Reparatur von Gegenständen, über die Basstel- oder Schneiderarbeit bis zum hin zum Camperausbau ist beim Selbstwerk fast alles möglich. Die **Betriebskosten** werden durch

ten Zeitraum. gegen Bezahlung. Näheres hierzu: www.selbstwerk-bonn.de.

Unter dem Motto **Werk, Hand, Kunst** veranstaltet das Selbstwerk am Sonntag, dem **22.10. ab 11.00 Uhr, In den Wiesen 17A, 53227 Bonn**, einen Markt für Selbstgemachtes.

Dort präsentieren Kunst- und handwerklich Tätige ihre Produkte. Die Besucher können das Selbstwerk kennenlernen sowie Textiles, Dekorationen, Imkereiprodukte oder Malereien und mehr erwerben. Die Teilnahme hat bislang u.a. das Beueler Atelier im Baumhaus zugesagt. Kindern bietet das **Kunststudio des Alten Rathaus Oberkassel** einen kostenlosen Workshop an. **Der Eintritt ist frei. Um Spenden für Kaffee/Kuchen und Getränke wird gebeten.**

Interessierte können sich noch kurzfristig unter: markt@selbstwerk-bonn.de melden.

AP
Autoproject

EG Neuwagen
Gebrauchtwagen
Günstige Finanzierung

Tel.: 0228 / 46 48 83

Fax: 0228 / 46 28 75

Mobil: 0171 / 640 44 11

www.ap-autoproject.de

Autoproject KFZ-Handels GmbH, Königswinterer Str. 38, 53227 Bonn

150 Jahre Chorgesang an St. Cäcilia Oberkassel

Oberkassel (hm). Aus der Gründung des St. Cäcilia Pfarrvereins geht zur „Hebung des Gesangs in der Kirche und auf den einzelnen Vorstandssitzungen“; 1873 die Gründung des Kirchenchores hervor. Erwähnt sind insbesondere **der Gregorianische Choral und die mehrstimmige Kirchenmusik**.

die Solopartien, die Gesamtleitung hat Seelsorgebereichsmusiker Christian Jacob. Bei **freiem Eintritt** sind alle herzlich eingeladen und Spenden zur Deckung der entstandenen Kosten willkommen.

Hail, bright Cecilia, so beginnt die Kantate von Henry Purcell, die dieser der Patronin der Kirchenmusik im Jahr 1692 gewidmet hat.



Der Chor von St. Cäcilia beim Klassik-Pop-Oratorium „Maria“ am 29.12.2019. Foto: Privat

Aus den Anfängen hat sich an St. Cäcilia eine lebendige Kirchenmusikalische Vielfalt entwickelt. Dies insbesondere in Gottesdiensten, seit 2005 vornehmlich durch die Chorgemeinschaft St. Cäcilia & Hl. Kreuz. Ein überaus gelungener Zusammenschluss der beiden ehemaligen Kirchenchöre St. Cäcilia und Hl. Kreuz. Mittlerweile singen dort etwa dreißig Sänger und Sängerinnen im Alter zwischen 40 und 86 Jahren.

Das Repertoire des Chores umfasst ein breites Spektrum von alter Musik bis hin zu Werken zeitgenössischer Komponisten. A capella aber auch begleitet von Instrumenten. Dabei stehen immer wieder Werke britischer Tonsetzer im Fokus, die in wunderbarem Zusammenklang mit der englischen Orgel in Hl. Kreuz musiziert werden.

Das Jubiläum feiert die Pfarrgemeinde St. Cäcilia mit einem Konzert für Soli, Chor und Orchester am **Sonntag, dem 22. Oktober um 16.00 Uhr**. Dabei musizieren die Chorgemeinschaft St. Cäcilia & Hl. Kreuz, der Marianische Kirchenchor an St. Gallus sowie Projektsänger und Sängerinnen zusammen mit einem Projektorchester.

Hannah Kötting (Sopran) und **Esther Borghorst (Alt)** übernehmen

Weitere musikalische Werke sind das **Te Deum** von Karl Jenkins, die Hymne **Hör mein Bitten** von Felix Mendelssohn-Bartholdy und die Kantate **Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken** von Dietrich Buxtehude.

Sollten sich sangesfreudige Menschen, vor oder nach dem Zuhören beim Jubiläum, für den Chorgesang interessieren, sind die



Kirchenfenster in der Pfarrkirche St. Cäcilia Oberkassel. Foto: Privat

Chöre der **Pfarreiengemeinschaft Bonn – Zwischen Rhein und Ennert** aufgeschlossen und freuen sich über neue Mitglieder. **Weitere Informationen zur Kirchenmusik: www.kirchenmusik-pgrunde.de**.



125 Jahre Kirchenmusik in St. Josef

Beuel-Mitte (hm). Am 20. August 1898 wurde der Kirchenchor an St. Josef durch 15 Männer aus dem ehemaligen Beueler Männergesangsverein gegründet. Seitdem ist die **Musica Sacra an St. Josef** fester Bestandteil des Gemeindelebens.

Der Chor ist einer der besonderen Chöre, die mit Ihrer Vieltimmigkeit, ob nun gregorianisch oder klassische Kirchenlieder, im modernem Kölschrock oder mit mehrstimmigen Chorälen einen bezaubernden Klang, eine erhabene Stimmung erzeugen können.

Aus den bescheidenen Anfängen hat sich bis heute eine bemerkenswert lebendige kirchenmusikalische Vielfalt entwickelt, sodass aktuell mit dem **Kirchenchor**, der **Schola** und dem **Collegium Instrumentale** drei miteinander harmonisierende Gruppen in der Kirchenmusik von St. Josef vertreten sind.

Das Jubiläum feierte die Gemeinde bereits am 24. September mit einer großen Vesper in der Kirche von St. Josef. Bis Ende des Jahres dreht sich in der Gemeinde alles rund um die Kirchenmusik. Für Pfarrer Markus Feggeler das erste Großereignis in seinem neuen Seelsorgebereich.

Das Jubiläum soll Anlass sein, die Rolle der Kirchenmusik in der Gemeinde und das Selbstverständnis, der in der Kirchenmusik engagierten rund 100 Frauen und Männer zu beleuchten.

Die Schola ist ein Ergebnis der in den 1970er Jahre verbreiteten kirchenmusikalischen Aufbruchsstimmung. Damals hielten viele neue Kirchenlieder mit zeitgemä-

Ben Texten, Gesangsformen und Rhythmen Einzug in den Gemeindegottesdienst. Dort sind mittlerweile auch die Ausdrucksformen des Jazz einzelne Formen der Pop- und Rockmusik anzutreffen. Die Schola

die sich wöchentlich zur Probe zusammensuchen.

Die intensive Probenarbeit mit Michael Bottenhorn fördert das Verständnis der einstudierten Werke und ermöglicht die Weiterentwicklung als Ensemble.

Seit 120 Jahre sind die Orgeln in St. Josef treue Begleiter der Musik im Gottesdienst und von Konzerten. 1903, erhielt die Kirche die erste Orgel von der Firma Klais aus Bonn.

Die aktuelle Orgel der Firma Oberlinger mit 61 Registern wurde 1981 eingeweiht. In Verbindung mit der im Jahre 2014 ergänzten Chororgel erlaubt sie die Wiedergabe großer Werke der französischen Chor- und Orgelmusik. Über 600 Orgelkonzerte namhafter nationaler und internationaler Organisten fanden inzwischen in St. Josef statt.



125 Jahre Kirchenmusik an St. Josef Foto: Privat

ist eine Gemeinschaft von Frauen und Männern, die mit ihren Liedern die Liturgie der Gottesdienste als Gemeinschaftserleben gestalten und tragen möchten.

Das Collegium Instrumentale wurde vor mehr als 40 Jahren als Teil der Kirchenmusik an St. Josef gegründet. Zurzeit sind es elf Streicher und Streicher und ein Fagottist,

Veranstaltungen zum Jubiläum

St. Josef mit viel Musik. Hier einige der 12 Veranstaltungen bis zum Jahreswechsel:

2. November, 19.15 Uhr
Requiem zu Allerseelen, Chorschola St. Josef

von César Franck, Vokalsolisten mit Kirchenchor und Collegium Instrumentale

19. November, 11.15 Uhr
Lateinisches Hochamt, Alexandre Guilmant Messe Nr. 3, Kirchenchor St. Josef

25. Dezember, 18.00 Uhr
Weihnachtliches Orgelkonzert mit Michael Bottenhorn

3. Dezember, 11.15 Uhr
Familienmesse zum 1. Advent mit der Schola an St. Josef & Paulus

31. Dezember, 22.30 Uhr
Jazz-Organkonzert zu Silvester mit Fraser Gartshore

24. Dezember, 17.30 Uhr
Familienchristmette, Chorschola

1. Januar, 11.15 Uhr
Lateinisches Hochamt, Nelsonmesse von Joseph Haydn, Te Deum von Wolfgang Amadeus Mozart mit Vokalsolisten, Kirchenchor und Collegium Instrumentale

25. Dezember, 11.15 Uhr
Lateinisches Hochamt, Messe A-Dur

Ihr Traditionshaus in Bonn Oberkassel direkt am Rhein

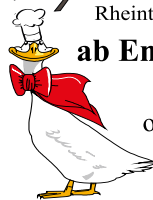
An einem der schönsten Plätze Bonns, in Oberkassel direkt am Rhein zwischen Bonn und Königswinter an herrlichen Rad- und Wanderwegen

Café Restaurant Bundeshäuschen
Rheinterrasse - Biergarten - Café - Restaurant Familienbetrieb seit 1978

ab Ende Oktober heißt es wieder: ganz wild auf Gans.

Gänsegerichte in verschiedenen Variationen, traditionell oder modern, Sie finden bestimmt Ihre Lieblingszubereitung.

Außerdem wieder Ihre Weihnachtsgans für zuhause.



Reservierung und Anfahrt:
Tel: 0228 441103
Oberkasseler Ufer 4; 53227 Bonn

Die Zufahrt führt über die **Simonstraße**.
Parkplatz direkt am Haus



Mehr Informationen und unsere aktuelle Speisekarte finden Sie unter:
www.Bundeshaeuschen.de



Historisches Jubiläum der Beueler Weiberfastnacht



Beuel-Mitte (hm). Die Entstehung der **Beueler Weiberfastnacht** und die Gründung des **Alten Beueler Damenkomitees** ist auf 1824 datiert, als sich rebellierende, blitzsaubere BeuelerWaschweiber frustriert zum

lung und Matinee im Beueler Rathaus um 11.00 Uhr seine mit rund 200 Fotos bebilderte Chronik zum Jubiläum der Öffentlichkeit vor. Sie beschreibt die Entwicklung der Beueler Weiberfastnacht, eingebettet in die gesamtgesellschaftliche Emanzipationsbewegung der Frauen und enthält Beiträge von Prominenten aus der Kulturszene. Geplant ist die Matinee bis 12.00 Uhr um den Besuchern rechtzeitig die Möglichkeit zu geben an der



Ina Harder (r.) mit den Repräsentantinnen der Weiberfastnacht auf Großer Fahrt. Foto: Mertens

Kaffeeklatsch trafen und sich gegen die Dominanz der Männer und die damit verbundene Ausbeutung der Frauen wehrten. Dabei nahmen sie diesmal nicht ihre Wäsche, sondern bei einem Kaffeeklatsch ihre Männer in die Mangel.

Dieser wurde zur Geburtsstunde des **Alten Beueler Damenkomitees** und der **Beueler Weiberfastnacht**, die vom **10. November 2023 bis 6. September 2024 das 200. Jubiläum feiert** und seit 1958 mit der Wäscherprinzessin eine echte Repräsentantin hat.

Jubiläumsbuch

Bevor die Feierlichkeiten beginnen, stellt der ehemalige Bonner OB, **Jürgen Nimptsch**, am **Sonntag, 5. November** bei einer Ausstel-

lung und Matinee im Beueler Rathaus um 11.00 Uhr seine mit rund 200 Fotos bebilderte Chronik zum Jubiläum der Öffentlichkeit vor. Sie beschreibt die Entwicklung der Beueler Weiberfastnacht, eingebettet in die gesamtgesellschaftliche Emanzipationsbewegung der Frauen und enthält Beiträge von Prominenten aus der Kulturszene. Geplant ist die Matinee bis 12.00 Uhr um den Besuchern rechtzeitig die Möglichkeit zu geben an der

Einweihung des Josefpplatzes bei St. Josef in der Hermannstraße teilzunehmen.



Werbung für das Jubiläum durch die Bezirksverwaltung in Mirecourt Foto: Haunhorst

Sonderpin zum Jubiläum aufgelegt

Seit August ist der limitierte Jubiläums-Pin, geprägt bei der Firma Orden Bley, in einer Auflage von 2000 Exemplaren für 5,00 EURO im Verkauf. Er ersetzt nicht das traditionelle Festabzeichen. Dieses ist aktuell für 4,00 EURO bei den **Beueler Damenkomitees** und Karnevalsgesellschaften, sowie in der **Bezirksverwaltungsstelle** im Rathaus Beuel, der **Bäckerei Schlösser**, bei **Schreibwaren Struck-Quadt**, im **Uhren- und Schmuckgeschäft Klein** und im **Wirtshaus zur Rheinbrücke** erhältlich.

Der Jubiläumspin ist hingegen per Mail bei **Ordenbley@ordenbley.de** zu bestellen. Er ist mit einer Sonderfunktion für eine Lotterie verbunden und von 1 bis 2000

durchnummeriert. Über die Pin-Nummern werden bei einer kleinen Lotterie beim **Ein Abend für Beuel** am 10. November im Brückenforum Preise verlost.

Beueler Abend ausverkauft

Bereits ausverkauft ist der **Abend für Beuel**, an dem sich die Beueler Damenkomitees am **Freitag, 10.**

Proklamation im Brückenforum

Nur geladene Gäste werden beim durch die Bundesstadt ausgerichtetem Festabend am **Freitag, 17. November** Zeuge sein, wenn Sabrina Michel zur Jubiläums-Wäscherprinzessin proklamiert wird. Dabei erhält das von den Damenkomitees



Eine Chronik mit 200 Fotos und Hintergründe zur Beueler Weiberfastnacht stellt der ehemalige Bonner OB, Jürgen Nimptsch am 5. November vor. Repro: Nimptsch

November ab 18.00 Uhr selbst feiern Mit einem „**Abend Für Beuel**“ im Brückenforum. Auftreten werden beim Benefizkonzert **Bläck Fööss, Klüngelköpp Brings, Kasalla, Domstürmer** und **Köbesse**.

Bezug der Hofburg

Nach der Sessionseröffnung am 11.11. um 11.11 Uhr auf dem Bonner Markt, zieht die **Noch nit avver dann Wäscherprinzessin Sabrina I.** mit Gefolge um 15.00 Uhr in ihr neues Zuhause. Das „Wirtshaus Rheinbrücke“ wird dann als Hofburg zur zweiten Heimat. Dokumentiert wird dies unter lauten Anfeuerungsrufen mit einem Namensschild der Prinzessin, das an der Hausfassade montiert wird.

gestaltete Programm Unterstützung durch die Kabarettistin Anka Zink, die mit ihnen einen gemeinschaftlichen Beitrag zur Historie der Weiberfastnacht aufführen wird. Zu ihrem **Empfang** lädt Sabrina I. traditionell am **Sonntag, den 19.11.** um **14.11 Uhr** ins Beueler Rathaus ein.

Musikkapellen gesucht

Über den **Weiberumzug am 8. Februar** mit abschließendem Sturm auf das Rathaus, berichtet das **BRÖCKEMÄNNCHE** in seiner Ausgabe am 30. November. Bis dahin sucht die Bezirksverwaltungsstelle weitere Musikkapellen, die im Jubiläumsjahr am Beueler Weiberfastnachtzug teilnehmen wollen. Interessierte werden gebeten, sich bei der Bezirksverwaltungsstelle Beuel zu melden.

Neueröffnung

2. November 2023

Feithy's Feuerwache

Hier wird IHR Durst gelöscht

Obere Wilhelmstr. 1a, 53225 BONN-BEUEL
Inh. Stefan Feith, Tel: 015 12-75681 85



Das Wohnzimmer im Herzen von Beuel
Jeck an 365 Tagen im Jahr

Friedrich-Breuer-Straße 14, 53225 Bonn
www.gaststaette-adler
Email: info@gaststaette-adler.de



Karnevalisten auf großer Fahrt

Bonn (hm). Zur Familienfahrt des seit über 10 Jahren auf den Namen BONN getauften Einsatzgruppenversorger der Deutschen Marine, reisten über 100 Bonner Karnevalisten nach Wilhelmshaven.

Mit 70 Personen waren die Ehrengarde der Stadt Bonn und eine Beueler Delegation unter Obermöhn Ina Harder mit der designierten Wäscherprinzessin Sabrina I. auf großer Fahrt. Die BONN, das größte Schiff der deutschen Marine mit einer Stammcrew von 167 Marinesoldaten versorgt Schiffe mit Betriebsstoffen, Verbrauchsgütern, Proviant und Munition. Auf der Nordsee entlang der Jademündung und vorbei am Jade-Weser-Port, hatte die Ehrengarde ihren großen karnevalistischen Auftritt. Präsentiert wurde zu Ehren der Schiffsführung und Besatzung und Fregattenkapitän Eike Deußen, vom Kommandanten der Ehrengarde, Thomas Janicke,

zum Ehrenleutnant ernannt. Obermöhn Ina Harder erläuterte den gut 500 Teilnehmern der Familienfahrt



Kommandant Eike Deußen, wurde von Thomas Janicke, Kommandant der Ehrengarde, zum Ehrenleutnant ernannt.
Foto: S. Schevardo

gemeinsam mit Sabrina I. und ihren Wäscherinnen Ann-Christin und Lea die Hintergründe der Beueler Weiberfastnachtstradition, die 2024

das 200. Jubiläum feiert. Die meisten der aus ganz Deutschland angereisten „Seefahrer“, zeigten sich überrascht, dass der Weiberkarneval ursprünglich aus Bonn-Beuel stammt. Interessiert verfolgten sie die Ausführungen der Obermöhn, zur Entstehung des Brauchtums, die Art wie es gepflegt und jährlich zelebriert wird. Dem Kommandanten und Ersten Offizier der BONN wurde der Jubiläumsanstecker „200 Jahre Beueler Weiberfastnacht“ mit reichlich Büttchen verliehen. Bei bestem Wetter wurde das Jubiläum und der Tag auf See fröhlich gefeiert.

Beim Bonner Karneval ist die Besatzung der BONN im Rahmen des UN-Waffenembargos und zur Verhinderung von Schleuseraktivitäten in der Ägäis im Einsatz. Dennoch will sich die Schiffsführung bemühen, zumindest zwischendurch mal wieder in ihren zweiten Heimathafen, Bonn, einzulaufen.

Himmliche Weinprobe

Beuel Mitte (hm). Himmlich jeck – unter diesem Motto steht das 99-jährige närrische Jubiläum des **Damenkomitees von St. Josef**. Eigentlich müssten die aktiven 40 Mädels, im Alter von 19–94 Jahren, im nächsten Jahr den 100 Geburtstag feiern. Da dann allerdings **200 Jahre Beueler Weiberfastnacht** anstehen, wurden die Feierlichkeiten auf den jecken 99. Geburtstag verlegt.

Nach dem Mitsingkonzert im November stieg im Pantheon Theater am 2. Juni mit „Himmlich jeck – Der Feier-Abend“ eine große Geburtstagsparty.

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres haben die Mädels noch für den **21. Oktober** eine „Himmliche Weinprobe“ mit dem Wein- und Kulturbotschafter Kalle Grundmann geplant.

Bei Redaktionsschluss meldeten die Organisatorinnen allerdings schon „Ausverkauf.“ Es bleibt aber die Hoffnung vielleicht doch noch die eine oder andere Karte für den kommenden Samstag ab 19.00 Uhr zu bekommen.

Mit unterhaltsamen Geschichten und Infos werden in acht Durchgängen leckere Weine, mit himmlischen Namen haben oder den Namen von Heiligen probiert.

Geordert wurden 200 Flaschen spektakuläre Weine zur Probe und ein St. Laurentiussekt zur Einstimmung. Danach folgt u.a. vom **Kloster Marienthal Der Mönch** ein Spätburgunder trocken, oder ein **2022 Riesling trocken** aus dem **Oberweseler St. Martinsberg** und zum Abschluss eine Auslese vom **Wintricher Großen Herrgott**.

Weinbegleitende Speisen werden zudem die passende Ergänzung dieses Himmlichen Vergnügens sein.



Mit einer „Himmlichen Weinprobe“ klingt das jecke Jubiläum aus.
Foto: Privat

Weiter geht es **am 3.11.2023, um 19.00 Uhr** mit dem Mitsingkonzert „Loss mer Leedcher met jecke Wiever singe“ im Pfarrheim St. Josef. Eintritt frei!

Bönnsches Hätz schlägt in Beuel

Beuel (hm). Der Beueler Verein „Dat Bönnsche Hätz“ generierte bei seiner Benefiz-Veranstaltung in der Session 2022/23, **17.000 Euro** und überwies diesen Betrag an den Förderverein für krebserkrankte Kinder und Jugendliche.

Der Förderverein hat durch den Erlös der Sitzungen sein Großprojekt, das Eltern-Kind-Zentrum der Uni-Kinderklinik unterstützt.

Erneut ist das Bönnsche Hätz am 6. Januar 2024 mit seiner 10. Karnevalssitzung zum zweiten Mal im Brückenforum am Start, da ein Standortwechsel wegen der Schließung der Stadthalle erforderlich wurde.

Die Veranstaltung am Dreikönigstag beginnt um 13.45 Uhr, Einlass ab 12.45 Uhr für einen Eintrittspreis von 25 EURO.

Moderiert wird die Sitzung von **Reiner Fritz**, der erstmalig von

Claudia Zumbroich unterstützt wird. Ihre Teilnahme hatten bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe zugesagt: **Wäscherprinzessin Sabrina I.** mit Gefolge und den **Beueler Stadtsoldaten, Stattgarde Colonia Ahoi, Knallblech, Jürgen W. Hausmann, De Tupples vom Land, Schlossmadämchen, Müllemer Junge, Zwei Hillije, J.C. Weber** und die **Ehrengarde der Stadt Köln**. Der Kartenvorverkauf hat bereits im September begonnen.

Kartenvorverkauf und Vorbestellungen bei Reiner Fritz, Telefon: **0228-43 39 870** oder per Email: **info@dat-boennsche-haetz.de**.



Die Stattgarde Colonia Ahoi wirbelt am Dreikönigstag 2024 über die Bühne des Brückenforums.
Foto: Stattgarde

Bistro

El Horizonte

Der ganzjährige Beueler Treff
Wir gratulieren zum Jubiläum
und sind für Euch da

FÜR GESUNDE

AUGENBLICKE

SORGEN WIR SEIT ÜBER 40 JAHREN MIT HERZ.



Augenklinik Roth

Augenklinik Roth am St. Josef-Hospital
Johann-Link-Straße 11
53225 Bonn-Beuel

www.AugenklinikRoth.de



Kaasseler Dreigestirn wird proklamiert

Oberkassel (hm). Zum **Sessionaufakt am 11.11.** proklamiert die KG Kaasseler Jonge nach neun Jahren Tollitäten-Abstinenz erstmalig ein Kinderdreigestirn. Auf die Bühne werden bei der Proklamation neben einem sehenswerten karnevalistischen Programm, **Prinz Johann I.** (Hürter), seine Zwillingsschwester, Prinzessin Matilda I. und **Bauer Anton I.** (Schönen) sowie **Page Karl** (Hürter) aufziehen. Vorgestellt wurden sie bereits vor den Sommerferien in

Zünftiges Oktoberfest

Ihr **Oktoberfest** feiert die **KG Kaasseler Jonge** am **28. Oktober ab 16.00 Uhr** in der Wagenhalle in der Heinrich-Konen-Straße 9. Dekoriert wurde das Clubhaus selbstverständlich in Weiß-Blau, so wie es sich für ein zünftiges Oktoberfest gehört. Verhungern und verdursten braucht allerdings auch niemand, denn es werden nicht nur bayerische Schmankerl wie u.a. **Brezn, Haxen oder Würste** angeboten,



Das Oberkasseler Dreigestirn steht parat.

Foto: O. Lohr

der Wagenhalle des Vereins (siehe Bröckemännche Ausgabe 3 – <https://broeckemaenneche.online/>)
Ein abwechslungsreiches karnevalistisches Programm, mit dem **Kindercorps der Beueler Stadt-soldaten**, dem **TC Oberkassel**, der Kölsch Coverband **Mit Sing Ding** und den **Alten Kameraden Oberkassel** wird den Kaasseler Jecken bei **11.00 EURO Eintritt** ab 19.30 Uhr (Einlass 19.00 Uhr) geboten.

sondern ein **original Oktoberfest-Bier vom Fass** statt Kölsch sowie alkoholfreie Getränke zu familienfreundlichen Preisen geordert.

Wenn die Musi mal pausiert, steigt die **bayerische Wiesen-Gaudi**. Angedacht und vorbereitet ist ein Schießen für Vereine und Betriebsmannschaften, ein Wettkampf an dem jeder teilnehmen kann. Mehr Informationen: www.kaasseler-jonge.de

Jecke Pänz an die Macht

Vilich-Müldorf (hm). Den Besuchern wird bei der Proklamation des neuen Kinderpaares vom Mühlenbach, Prinzessin Helena I. und Prinz Janes I., in der Mühlenbachhalle am 11.11. um 15.11 Uhr einiges geboten. Der Bürgerverein betreut auch in dieser Session das Kinderprinzenpaar und fördert weiterhin das Brauchtum im Dorf an der B 56.

Prinzessin Helena I. (Voigt) ist neun Jahre 9 Jahre und besucht die die kath. Grundschule in Holzlar. Ihre Hobbys sind Tanzen und Gardetanz in der Prinzengarde Vilich-Müldorf. **Prinz Janes I. (Scheuren)** ist ein Jahr älter und Schüler in der IGS

Beuel Pützchen. Seine Hobbys sind das Formationstanzen.

Die **Prinzengarde** ist mit ihren 80 Tänzerinnen auch dabei, wenn



Jeck für Alle. Prinz Janes I. und Prinzessin Helena I. feiern dem 11.11. entgegen.

Foto: Privat

die neuen Regenten als erste Amtshandlung ihr Sessionsmotto verkünden.

Abgestimmt auf das Jubiläum **200 Jahre Beueler Weiberfastnacht** heißt es dann ab sofort: „**Pass op, passt op ihr Jecke, Wieverfastelovend weed 200 Jahr, laache, scherze, necke – is in Vilich-Müldorf wunderbar.**“

Das richtige Motto um bei ihren mehr als 50 Auftritten und den Karnevalsanzügen, die Jecken auf das 200-Jahre-Jubiläum mit dem Höhepunkt des Umzuges und den Rathaussturm einzustimmen.

Danach Bühne frei für die Prinzengarde mit der Mini-, Jugend-, Junioren- und Showgarde, den **Beueler Stadt-soldaten**, dem **TSC Blau-Gold Rondo Bonn** und den **Luftpiraten**.

Auftakt nach Maß

Küdinghoven. Die **Ennert-funken**, wer denn sonst, fungieren als Eisbrecher zur Sessionseröffnung der **Großen Küdinghovener KG** (GKKG) wenn Vorsitzender Achim Unger, ebenso wie Schultheiß Benedikt Schleier mit Freude feststellen werden, wie sich die Ennertfunken entwickelt haben. Jährlich wirbeln sie beim Sessionaufakt der GKKG über die mit ortsbezogenen Motiven dekorierte Bühne der Ennerthalle.

Mit ca. 250 kostümierten Besuchern rechnet der Veranstalter der Sessionseröffnung die am 11.11. um 19.11 Uhr beginnt und für 15.00 Euro Eintritt besucht werden kann. Entsprechend wird für reichlich Getränke und kleine Spei-

sen zu familienfreundlichen Preisen gesorgt.

Zum „Dorfkarneval“, der in Zeiten des auf Kommers ausgelegten Fastelovend, auch in LiKüRa wie früher gefeiert wird, stehen neben dem karnevalistischen Programm Ehrungen verdienter Karnevalisten an.

Das Programm mit eigenen Kräften, wie den **Ennert Amazonen** und **den Senatoren** wird durch Auftritte des **Huusmeister vom Bundesdaach**, der **Domstadtbande**, **Blue Velvet** bis nach 23.00 Uhr für einen fulminanten Sessionsauftritt sorgen, den auch die designierte **Liküra-Prinzessin Isabell Thomas** mit ihren **Paginen Anna Füllenbach** und **Laura Rosen** besuchen wird.

Kameha voll jeck

Zum Highlight vor dem offiziellen Start der Karnevalssession am 11.11. lädt das jecke **KAMEHA** gemeinsam mit dem Traditionsverein Wiese Müüs 1951 zur **1. Rednersitzung** am Samstag, 4.11. an den Bonner Bogen ein.

Begonnen wird ab 10.30 Uhr mit karnevalistischen Frühstücksbuffet und musikalischer Einstimmung. Um 12.11 Uhr dann Bühne frei für mitreißende Vorträge der bekanntesten Redner und Sänger Kölns. Alexandra Zörner moderiert die Auftritte von **Guido Cantz**, **JP Weber**, **Thorben Klein**, **Martin Schopps**, **Willi und Ernst**, der **FauthDanc Company** und des **Sitzungspräsidenten**. **Eintritt incl. Frühstücksbuffet 7,00 EURO.**



MODE, SCHUHE & ACCESSOIRES
ZUM VERLIEBEN



fashion & photos by:
MOS MOSH

Inhaberin: Petra Schönen
Königswinterer Str. 669
53227 Bonn

Sie finden uns auch auf:




Tel. 0228 54882818
www.herzklopfen-bonn.de
Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Wir wünschen allen Jecken eine schöne 5. Jahreszeit.

Alaaf aus der Metzgerei Weitz



DAS LECKERSTE VIER-GANG-MENÜ IM FASTELEER






Inh. André Weitz
Gielgenstraße 11-15 | 53229 Bonn
☎ 0228 483358



metzgerei-weitz.de



Carsharing-Plätze sorgen für Unmut und Chaos

Oberkassel (hm). Mit einem Bürgerantrag, der am **2. Oktober** bei der Stadt Bonn online eingereicht wurde und am **25. Oktober** in der Sitzung der Beueler Bezirksvertretung behandelt werden soll, will die **Werbegemeinschaft Oberkassel (WOK)** der angedachten Änderung der Parkplatzsituation in Oberkassel im Vorfeld entgegenwirken.

Konfrontiert ist der Vorstand mit den Vorsitzenden Oliver Lohr und dessen Stellvertreter Christian Schönen mit den täglichen Beschwerden ihrer Mitglieder und unzufriedenen Kundinnen und Kunden, die sowohl

Aktuelle Situation bedeute bis zum 4. Oktober, dass dort weitere zwei öffentliche Parkplätze für Carsharing-Stationen umgewidmet werden sollen. Carsharing-Plätze allerdings für mit Verbren-

Antrag allerdings nutzlos gewesen zu sein. Dies führte zu reichlich Aufregung besonders bei den Einzelhändlern und der Kita in unmittelbarer Nachbarschaft. Auf Nachfragen von Betroffenen bei den zuständigen Stellen der Stadtverwaltung teilten diese telefonisch mit, dass: „Da was schiefgelaufen sei.“ Schiefgelaufen insofern, dass es nach Eingang des Bürgerantrages versäumt worden sei, das Unternehmen, das bereits mit den Markierungsarbeiten beauftragt wurde

scheidung des Antrages am **25.10.** in der Sitzung der Bezirksvertretung zu kommen.

Vorgeschlagen hatte die WOK im Bürgerantrag eine kostengünstige Möglichkeit mit der Nutzung des „**Kirmesplatzes**“ am **Buschhof**, unterhalb des Rewe Marktes. Mit diesem, für alle Parteien fairen Lösungsvorschlag, könnte die Parkplatzsituation nachhaltig verbessert werden. Der angedachte Platz, bietet eine ausreichend große Fläche. Derzeit sind dort



und nach den Markierungsarbeiten
Fotos: Müller

nungsmotoren betriebenen Fahrzeuge, obwohl der Trend zu E-Fahrzeugen geht und es das Ziel der Stadt Bonn ist, Carsharing emissionsfrei zu betreiben. Diese Idee Carsharing-Standorte sukzessive mit einer Ladeinfrastruktur auszustatten ist, trotz der gegenüberliegenden Ladestation, bei den Planern offensichtlich nicht angekommen.

Nach den vollendeten Markierungsarbeiten für zwei Carsharing-Plätze und eine Sperrfläche auf dem Platz am **5. Oktober**, schien der



Der Marktplatz vor ...

Gleichzeitig lud der WOK-Vorstand alle in der **Bezirksvertretung Beuel vertretenen Fraktionen**, sowie **Oberbürgermeisterin Katja Dörner** und **Bezirksbürgermeister Guido Pfeiffer** zu einem Ortstermin und persönlichen Gesprächen am **20. Oktober** nach Oberkassel ein.

Oberkassel gilt als Beispiel für eine florierende Infrastruktur mit Einzelhandel, Gewerbe und Gastronomie in den Bonner Ortsteilen. So liegt es in der Verantwortung der Werbegemeinschaft, die Anliegen ihrer Mitglieder bei auftretenden Problemen nachdrücklich vorzubringen und darauf zu drängen, aktiv an akzeptablen Lösungen mitzuwirken.

die aktuelle Parkplatzsituation, als auch die geplanten Veränderungen auf dem Marktplatz an der Königswinterer Straße, bereits weggefallen sind zwei Parkplätze für E-Ladestationen, strikt ablehnen.



Reichlich Parkraum am zentralen Kirmesplatz

Foto: Müller



Das Chaos am Marktplatz nahm seinen Lauf.

Foto: Müller

zu informieren, dass die Arbeiten nicht auszuführen seien.

So konnten die Markierungsarbeiten nicht mehr rückgängig gemacht werden, allerdings wurden nach Abschluss der Arbeiten die Parkschilder mit dem Hinweis **Frei für Car-Sharing** verhängt, sodass, bis zu einer endgültigen Entscheidung zum Bürgerantrag, weiterhin auf den markierten Plätzen geparkt werden kann.

Jetzt scheint es doch noch zum geplanten Ortstermin auf dem **Marktplatz** und dem vorgeschlagenen neuen Standort **Buschhof** am **20. Oktober** sowie zur Ent-

16 Parkplätze in Betrieb, die bereits verdichtete Fläche kann jedoch um weitere 16 Stellplätze erweitert werden. Auch um Carsharing-Anbietern Platz zu bieten und E-Ladestationen zu installieren, da das Gelände im Wohngebiet über einen Stromanschluss verfügt.

Aufgefordert sind jetzt Verwaltung und Kommunalpolitik, den Antrag zu bescheiden und bei positivem Beschluss für den Antragsteller dafür zu sorgen, dass auf dem Marktplatz der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt wird.

Leistungsstark, aktiv vor Ort

W O K
Werbegemeinschaft Oberkassel

Freitags 14.00 bis 18.00 Uhr Wochenmarkt

V^{NO2}
interior /
fashion /
lifestyle

Vera Frick

Königswinterer Straße 665
53227 Bonn

+49 (0) 228 94 731 399
info@v2-lifestyle.de

www.v2-lifestyle.de



Schlag auf Schlag Premieren

Schlag auf Schlag folgen Premieren im Jungen Theater Bonn. Nach den begeistert aufgenommenen Premieren von „Momo“ und „Das Tribunal“ folgt am 28. Oktober Otfried Preußlers „Die kleine Hexe“. „Es war einmal eine kleine Hexe, die war erst einhundertsebenundzwanzig Jahre alt, und das ist für eine Hexe ja noch gar kein Alter ...“. Otfried Preußlers „Kleine Hexe“ verzaubert auch nach mehr als 60 Jahren Groß und Klein mit seinen liebenswerten Charakteren und skurrilen Momenten. Preußlers Bühnenstücke gehören zu den meistgespielten Werken des zeitge-

nössischen Kindertheaters. Das Stück, ist für Kinder ab 5 Jahren. Außer der „Hexe“ und dem „Tribunal“ wird im Oktober noch „Der Grüf-

„Ruf der Wölfe“ und „Die Schatzinsel“ zu sehen. „Momo“ steht wieder ab dem 4. November auf dem Programm. „Woodwalkers – Carags Verwandlung“ und „Das NEINHorn“ kommen ebenfalls im November wieder auf die Bühne.

Am 22. Oktober gastiert „Käpt'n Book“ im Jungen Theater. Finn-Ole Heinrich lädt dann ein zu einem Medley aus den „Rüben“-Büchern.

Weitere Informationen zu den Stücken und zum gesamten Programm sowie Tickets unter www.jt-bonn.de. Achtung: sehr viele Stücke sind jetzt schon weit in den November hinein ausverkauft!



Premiere für „Das Tribunal“ im Jungen Theater Bonn. Foto: JTB

felo“ sowie „Petterson und Findus“ im Theater in der Hermannstraße im Oktober gespielt. Im Kuppelsaal Thalia am Bonner Marktplatz ist der

Herbstkonzerte, Gänsehaut live

Am 27.10.2016 fand die erste Veranstaltung des Pantheon zur Eröffnung der neuen Spielstätte im Stadtteil Bonn-Beuel statt. Somit gibt es im Oktober nicht nur den 36 Pantheon-Geburtstag, sondern auch 7 Jahre erfolgreicher Neuanfang zu feiern. – Mit 31 verschiedenen Programmpunkten darunter 10 Bonnpremierer, 8 Pantheon-exklusive Veranstaltungen und einer hochmusikalischen Geburtstagsgala ist der Bonner Kabaretttempel in seinem Gründungs-

monat in Feierlaune und lässt die Herzen von Kleinkunst- und Musikfans höherschlagen. Damit mög-

Popkonzerte, ein Tangokonzert, Musik-Coverett, Lesungen, ein PoetrySlam, eine Music-Puppet-Show, Musik-Comedy, ein Dunkelkonzert, A Capella, eine poetische Amüsier-Show, ein KlassikSlam (29.10.), sowie eine neue Ausgabe des „Beethoven Piano Club“ (6.11.).

Die alljährlichen Herbst-Konzertabende mit Marla Glen im Pantheon sind längst Kult. „Gänsehaut live“ ist angesagt, wenn Marla Glen's Tiefton-Akrobatik-Stimme gänzlich in Blues, Soul und Jazz eintaucht. Der



Die Herbst-Konzertabende mit Marla Glen sind im Pantheon längst Kult. Foto: Kirschen

lichst viele mitfeiern können, ist auch für Jede(n) etwas dabei: Kabarett, Comedy, Jazz, Country Music,

(26.10.) auf der Pantheon-Bühne zu erleben.

Infos zu weiteren Programmpunkten und Tickets für die Pantheonvorstellungen gibt es auf www.pantheon.de

Angry baby one more time

Mit „Angry baby one more time!“ spielen 12 Jugendliche des Theaters ein ganz besonderes Stück am 26. und 27. Oktober zum letzten Mal. Diese Aufführung ist als eine der fünf herausragenden Inszenierungen aus der ganzen Bundesrepublik von einer Fachjury zum Bundestreffen Jugendclubs an Theatern ausgewählt wurden.



Das Ensemble von „Angry baby one more time“ im Theater Marabu. Foto: Theater Marabu

Infos zum gesamten Theaterprogramm, zu den Stücken und zu den Tickets unter www.theater-marabu.de/kalender. Es emp-

fehlt sich, frühzeitig zu buchen, denn die ersten Vorstellungen sind bereits bis in den Dezember hinein ausverkauft.

Bonner Dauertheatersendung

Vom 25.–28. Oktober gastiert das Ensemble der „Bonner Dauertheatersendung“ mit „Die Räuber“, einer Schiller-Produktion.

Kunst gegen Bares heißt es wieder am 1. November und mit „Lola Blau“ wird am 10. November ein Musical für eine Schauspielerin aufgeführt. Das Ensemble „Theater Uhu & Dad's Phonkey“ stellt sich vom 21.–23. November mit dem Stück „Enter Transit“ vor.



„Lola Blau“ im Brotfabrik-Theater. Foto: Brotfabrik

Infos zum vollständigen Theaterprogramm, zu den Stücken und zu den Tickets unter www.brotfabrik-theater.de/schlagwort/theater.

BEILAGEN-PROFI.de

Wir nehmen Ihnen den DRUCK!

- ✓ Die PROFIS für Ihre Druckprodukte
- ✓ Unsere Spezialität: Kleine Auflagen und kurze Lieferzeiten
- ✓ Bestellen auf einen Klick: www.beilagen-profi.de
- ✓ Persönliche Ansprechpartner



Wunschprodukt nicht gefunden? Bei uns ist Kundenbetreuung Chefsache, nehmen Sie Kontakt mit uns auf! info@beilagen-profi.de · Tel. (0 26 42) 97 83-195

*Mindestbestellwert 500 Euro. Keine Barauszahlung möglich, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Einmalig einlösbar bis 31.12.2023.

Krupp Druck OHG – Kranzweiherweg 29 – 53489 Sinzig

50 SPAREN*
RABATT-CODE PROF12023

pantheon

Siegburger Str.42, 53229 Bonn
Tel.: 0228-21 25 21
Tickets & Infos: www.pantheon.de

PAUSE & ALICH das Weihnachtsspezial- »Fritz und Hermann packen aus«

Fritz & Hermann folgen einem tausendfachen Wunsch, und das ohne Rücksicht darauf, welchen Gefahren sie sich dabei auch aussetzen mögen zu Zeiten von Krieg und Terror – man weiss ja nie, was drin ist in den Päckchen! – und packen aus! Päckchen für Päckchen. Päckchen mit Liedern und Ideen, alten wie neuen, Vorurteilen und natürlich Antworten auf Fragen, die niemand gestellt hat!

18.11./ 22.11. /24.+25.11./ 8.12./13.12./15.12./26.12., jew. 20h



Erfolgreiche Klimaprojekte in Vilich-Müldorf

Bürgerverein sammelt Auszeichnungen

Vilich-Müldorf (RS). Nach der großen Auszeichnung des Bürgervereins Vilich-Müldorf (BV) im Januar mit Bonner Klimapreis und einem Preisgeld von 3.000 € für die Aktion **Klimatag und Klimatopf**, steht für das Klimadorf an der B 56 jetzt die Bewerbung für den

in den Klimatopf und werden beim heutigen Klimatag ausgeschüttet.“ So ganz „nebenbei“ war der BV in diesem Jahr bereits beim **„Vorausdenker-Wettbewerb 2023“** der LBS Münster mit der Aktion „KLIMATAG – Global denken, lokal handeln“ unter den Gewinnern eines

beit und zur Umsetzung der Agenda 2030 mit einem weiteren Preisgeld ausgezeichnet worden. Das Geld fließt, in Kooperation mit den beiden örtlichen Kitas, in den Ausbau der Photovoltaik.

Beim traditionellen Klimatag an der Mühlenbachhalle bewies der BV erneut, dass von den handelnden Personen nicht nur geredet, sondern auch gehandelt wird. Gehandelt vor allem beim Programm des Klimatages. So sammelten Groß und Klein Müll in Vilich-Müldorf, suchten nach Photovoltaikanlagen und E-Autos im Dorf und trugen diese in einen Klimaplan ein. Probestfahrten mit E-Autos oder mit den vereinseigenen Lastenrädern standen u.a. genauso auf dem Programm wie eine Kleidertauschbörse und Workshops über die Montage von Photovoltaik Balkonanlagen.

Dipl. Physiker Thomas Pitzschke, aktiver Partner des Bürgervereins beim Ausbau der Balkon Solaranlagen, sagte beim gemeinsam durchgeführten Workshop: „Kleine Solaranlagen sind kinderleicht selbst aufgebaut. Sie eignen sich für Balkon, alle möglichen Dächer, Wände, Carports, Holzschober, Gärten, Zäu-

ne oder Gewächshäuser. Sie sind richtig preiswert geworden und werden sogar bezuschusst.“

Durchgängig und bestens besucht waren auch die Vorträge am Klimatag, etwa von Thomas Becker, zuständig für die Energie- und Klimathemen des Bürgervereins, zum Thema **Optimierung von Gasthermen**. Dadurch sollen 30 % der Heizkosten eingespart werden.

Verlost wurden zwei Balkonanlagen, die den Familien Riecks und Limbach überreicht wurden. Ausgezeichnet und mit Gutscheinen bedacht wurde Peter Belkin, der beim Stadtradeln innerhalb von drei Wochen 1.256 Km radelte und drei Kinder, die beim Kinderradeln 1.367 Km sammelten.

Ein Antrag zum Klimapreis 2024 soll, so wurde es kurz vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe bekannt, erneut gestellt werden. Gemeinsam mit den beiden örtlichen Kindertagesstätten möchte man die Kinder pädagogisch auf der Reise, **Ausbau Photovoltaik**, mitnehmen. Die Hauptantragsteller, im Konsortium mit dem BV, werden die beiden Kitas sein. Die Aktivitäten, die im Antrag aufgeführt werden, finden bereits jetzt in den Kitas statt.

Umweltfreundliches Denken wird am Mühlenbach getreu dem Motto „Lokal handeln, global denken“, zum Wohle aller praktiziert und beim 7. Klimatag im März 2024 wieder vorgestellt werden.



Thomas Pitzschke, Uschi Reumann und Thomas Becker präsentieren die kostengünstigen aber effektiven Photovoltaik-Balkonanlagen.

Foto: Clemens

Klimapreis 2024 der Stadt Bonn an. „Der Bonner Klima-Preis rückt Gruppen in den Mittelpunkt, die sich in ihrer Freizeit oder beruflich für Klimaschutz in Bonn engagieren und damit ein Stück zum Ziel der Klimaneutralität Bonns bis 2035 beitragen“, so das Presseamt der Bundesstadt in seiner Ausschreibung.

Joachim Clemens, Geoökologe und Umweltchemiker, hatte damals gemeinsam mit Rüdiger Heidebrecht die Bewerbung organisiert und erklärte beim sechsten Klimatag des BV am 14. Oktober wie der Bürgerverein das Preisgeld genutzt hat: „Wir haben aus den Mitteln ein Balkonkraftwerk erstanden, das wir hier im Dorf verlost haben. Mit dem Restgeld wurden Isolationsmaßnahmen unseres Hallenneubaus finanziert. Die übrigen Mittel fließen

Preisgeldes von 2.500 €. Von dem Preisgeld der Landesbausparkasse wurde ein Workshop zu Balkonkraftwerken durchgeführt. Die hierfür angeschafften Anlagen werden bei den nächsten Klimatagen verlost. Außerdem ist der BV in diesem Jahr von der Stadt Bonn mit 2.000 € bei einem **Projekt zur entwicklungspolitischen Bildungsar-**

Viel Zuspruch hatte der Workshop Installation von Klein-Solaranlagen.
Foto: Privat



Bonner Klimapreis geht in die zweite Runde

Bonn (RS). Für die zweite Auflage des **Klimapreises** haben sich die **Stadt Bonn und SWB Energie und Wasser** zusammengeschlossen, um diesen noch bekannter zu machen und mit einem Preisgeld von insgesamt 10.000 € finanziell einen nochmals größeren Anreiz zum Mitmachen zu setzen.

Oberbürgermeisterin Katja Dörner: „Das Engagement der Bonnerinnen und Bonner ist unverzichtbar, um bis 2035 klimaneutral zu werden. Bereits bei der ersten Auflage des Klima-Preises sind viele spannende und wirkungsvolle Projekte eingereicht worden. Durch die Kooperation mit SWB Energie und Wasser können wir in diesem Jahr

noch attraktivere Preisgelder ausloben.“



Sie stellten auf dem Dachgarten auf der Mühlenbachhalle den Bonner Klima-Preis 2023 vor: OB Katja Dörner, Dr. Joachim Clemens (BV Vilich Müldorf), Monika Hallstein (Stadt Bonn) und Olaf Hermes (SWB).

Foto: Westhoff

Kleine Solaranlagen kinderleicht selbst gebaut

Stadt Bonn Förderung bis zu 60 %



Steckerfertig für:
– Balkon
– Wand
– Schrägdach
– Flachdach
– Garten

Beratung – Verkauf – Zubehör
Dipl.-Physiker Thomas Pitzschke
Stationsweg 4a, 53127 Bonn, Tel. 0178-2929713
Termine flexibel nach telef. Vereinbarung

FF-HAUSMEISTER- UND HANDWERKERSERVICE

ALLES IN UND RUND UM IHRE IMMOBILIE
Eingetragen in der Handwerksrolle der Handelskammer zu Köln

www.ff-hausmeisterservice.de

Felix Födisch
Am Herrengarten 85
53229 Bonn

Tel. 0228 - 38770144
Handy: 0173 - 1703592
E-Mail: ff@ff-hausmeisterservice.de



Empfohlenes Fachunternehmen von Haus & Grund Königswinter von 1926 e.V.

- Treppenhaus-/Gebäude- und Außenreinigung, Straße, Wege ...
- Gartenarbeiten inkl. Baumfällung
- Alle Fliesen- und Pflasterarbeiten
- Trocken- und Innenausbau von A-Z
- Wohnungsrenovierung und andere
- Reparaturen in und ums Haus
- Möbel- und Küchenmontage
- Entrümpelung: Dach bis Keller



Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)

📅 **Do. 26.10.2023**

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

☎ **0228 - 48 22 22**

*keine Diagnostik

Adelheidis Apotheke



Apothekerin Dr. Katharina Freischlad
Pützchens Chaussee 179 | 53229 Bonn-Beuel
Mo. - Fr. 08.30 - 18.30 Uhr | Sa. 08.30 - 14.00 Uhr

Leiden Sie unter Kribbeln, Brennen, quälenden Schmerzen, Taubheitsgefühlen, bzw. Missempfindungen in den Beinen und Füßen? Dann gehören Sie vielleicht zu den fünf Millionen Menschen in Deutschland mit Polyneuropathie. Ursachen können sein: **Diabetes Mellitus, Alkoholmissbrauch, Chemotherapie, Dialyse, Medikamenteneinnahme u.v.m.**

Häufig bleiben die Ursachen jedoch auch ungeklärt. Die beeinträchtigte Lebensqualität quält alle Betroffenen gleich! Eine Polyneuropathie entwickelt sich meist schleichend. Unbehandelt schreitet diese Erkrankung fort und kann langfristig zu erheblichen Komplikationen führen. Schulmedizinisch werden die Symptome der Polyneuropathie meist medikamentös behandelt und es kann zu starken Nebenwirkungen kommen. Gerade deswegen suchen immer mehr Betroffene nach Alternativen.

weber preprint service

Ihr Partner für die professionelle Gestaltung von Zeitschriften, Broschüren, Büchern, Flyern, Werbeanzeigen und anderen Druckprodukten.

☎ **0228 33 67 85 35**
wpps@weber-preprint-service.de



IMPRESSUM

BRÖCKEMÄNNCHE

Herausgeber, Redaktion:
redaktion&sport
Am Bungert 35, 53227 BONN
Fon: 0173-2946361
E-Mail:
info-broeckemaennche@t-online.de
V.i.S.d.P. Redaktion:
Helmut Müller
Gestaltung/Druckvorstufe:
weber preprint service
Auflage: 10.000
ERSCHEINUNG: anlassbezogen

KONTAKT

Marketing/Medienberater:
Helmut Müller, Fon: 0173-2946361
info-broeckemaennche@t-online.de
Max Malsch (Fotoreports)

Druck:
KRUPP DRUCK OHG
Kranzweiherweg 29
53489 Sinzig
Fon: 02642-97830
E-Mail: p.krupp@kruppdruck.de

Redaktion:
Fon: 0173-2946361
redaktion&sport

Fit in den Winter

Diabetes ist deutschlandweit eine der meist verbreiteten Krankheiten. Etwa 7,2 % der 18–79-Jährigen in Deutschland sind von Diabetes betroffen, eine

Möglichkeiten bieten sich einige. Besonders zu empfehlen ist hierbei ein guter Mix aus Ausdauer und leichtem Krafttraining. Wichtig sind von Diabetes betroffen, eine

zielt abklären zu lassen, welche Intensität gewählt werden soll. Darüber hinaus besteht auch die Alternative, sich über ausgebildete Fitnesstrainer einen Plan erstellen zu lassen und Belastungen gemeinsam zu definieren und einen Plan zu erstellen, um effizient in einem Fitnessstudio durchzuführen. Hierbei empfiehlt sich vor allem ein gerätegestütztes Krafttraining in Form eines chipkartengesteuerten Zirkeltrainings. Dieser ermöglicht es, das Training zeiteffizient, effektiv, sicher und gestützt durch Visualisierungen auf einem Display durchzuführen, wodurch der Trainierende auch ohne direkte Betreuung immer sicherstellen kann, ein angemessenes und gesundes Training durchzuführen. In Bezug auf Ausdauertraining gilt es, einen Widerstand oder ein Tempo zu wählen, das gerade ältere Menschen über einen längeren Zeitraum von etwa 60–75 Min. halten können.



Bewegung in der Gruppe motiviert

Foto: Visiolife

hohe Dunkelziffer ist zusätzlich nicht auszuschließen. Erkrankte leiden oft unter einem zu hohen, beziehungsweise zu niedrigen Blutzuckerspiegel, welcher durch die Einnahme von Insulin oder bewusst gesteuerter Ernährung beeinflusst werden kann. Bei gesunden Menschen spricht man von einem idealen Blutzuckerspiegel Wert von etwa 70–100 mg/dl im Blut. Neben Medikamenten wie Insulin, welche unverhandelbar in der Therapie gegen Diabetes sind, ist auch Sport eine Möglichkeit, den Blutzuckerspiegel und die damit einhergehenden Bedrohungen für den Körper zu regulieren. Sportliche Aktivitäten sorgen in der Regel dafür, dass der Blutzuckerspiegel wieder sinkt und überschüssiges Insulin im Körper wieder abgebaut wird, wichtig hierfür ist es jedoch, den richtigen Sport zu finden und insbesondere diesen regelmäßig zu betreiben.

Intensität man ein solches Training durchführen sollte, um den gewünschten Erfolg zu erzielen, dass der Blutzuckerspiegel im ge-



Individuelles Training unter Anleitung der Physios

Foto: Visiolife

sunden Bereich liegt. Daher bietet es sich an, sich z.B. in einer Physiotherapiepraxis eine professionelle Meinung einzuholen, um dort ge-

Für junge und fitte Personen bietet es sich an, Intervalltrainingseinheiten durchzuführen, mit einer ungefähren Länge von 30 Minuten.

IMMER IN BEWEGUNG

Tagespflege Theresienau ♦ Hartwig-Hüser-Straße 1
53227 Bonn (Oberkassel) ♦ Tel. 0228 / 976 678-11

Allerheiligen steht vor der Tür...

Persönlich, kompetent
und in Ihrer Nähe

Unsere Angebote:



Calluna Trio,
Besenheide,
3-farbig

Stück **1,99 €**



Dicke, gelbe
Chrysanthemebüsche

Stück **5,95 €**



KISSENER'S
GARTENMARKT
Pflanzen, Service und mehr...

Landgrabenweg 79 · 53227 Bonn
Telefon 0228 - 47 17 08 · Fax 0228 - 46 46 31
kissenersgartenm@aol.com
www.gartenmarkt-kissener.de

Studentenapartments als attraktive Kapitalanlage



Studio59

Neubau von 59 schlüsselfertigen Studentenapartments, Top-Lage in Bonn-Endenich mit guter ÖPNV-Anbindung, Energieeffiziente Bauweise mit Wärmepumpe und Photovoltaik-Anlage, Schlüsselfertig inklusive Pantry-Küche, Stylish Gemeinschaftsflächen im Innen- und Außenbereich, Größen von ca. 17 bis ca. 46 m², Professionelle Verwaltung uvm.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und einen individuellen Austausch.



Fabian Pleuser
T 0228 35007-100

fabian.pleuser@vr-immobilien-brs.de



Benjamin Westphal
T 02241 9998-997

benjamin.westphal@vr-immobilien-brs.de



vr-immobilien-brs.de

Ein Projekt der ABB Bauprojekte GmbH, Vertrieb durch VR-Immobilien Bonn Rhein-Sieg



**VR-Immobilien
Bonn Rhein-Sieg**

Unsere Highlights im November 2023



DIE KLEINE HEXE

von Otfried Preußler
Für Publikum ab 5 Jahren

„Es war einmal eine kleine Hexe, die war erst einhundertsiebenundzwanzig Jahre alt, und das ist für eine Hexe ja noch gar kein Alter...“

Otfried Preußlers „Kleine Hexe“ verzaubert auch nach mehr als 60 Jahren Groß und Klein mit ihren liebenswerten Charakteren und vielen skurrilen Momenten. Anlässlich des 100. Gebrustags Otfried Preußlers inszeniert Nick Westbrock nun „Die kleine Hexe“ für Publikum ab 5 Jahren.

SA., 11.11. um 14 Uhr
SO., 12.11. um 15 Uhr
SO., 26.11. um 15 Uhr



MOMO

NACH DEM ROMAN VON MICHAEL ENDE
FÜR PUBLIKUM AB 7 JAHREN

„Und je länger das kleine Mädchen bei ihnen war, desto unentbehrlicher wurde es ihnen, so unentbehrlich, dass sie es nur noch fürchteten, es könnte eines Tages wieder auf und davon gehen.“

Das Junge Theater Bonn präsentiert Michael Endes beliebten Roman 'Momo' in einer neuen Bühnenbearbeitung. An der Produktion wirken neben dem Profiensensemble des JTB auch insgesamt zehn Kinder mit. Olja Artes inszenierte das Stück.

SA., 4.11. um 15 und 18.30 Uhr
SO., 5.11. um 15 Uhr
FR., 24.11. um 18.30 Uhr
SA., 25.11. um 15 und 18.30 Uhr



DAS NEINHORN (4+)

von Marc Uwe Kling und Astrid Henn

„NACH 60 VERGNÜGLICHEN MINUTEN BEGEISTERTER APPLAUS.“
GENERAL-ANZEIGER

SA., 18.11. um 15 Uhr
SO., 19.11. um 15 Uhr



JTB IM THALIA RUF DER WÖLFE (10+)

von Robert Habeck und Andrea Paluch

„VERANSCHAULICHT WIE EIN VERNÜNFTIGES VERHÄLTNIS ZWISCHEN MENSCH, TIER UND NATUR AUSSEHEN KANN. EIN STÜCK FÜR DIE GANZE FAMILIE.“
SCHNÜSS

SA., 4.11. um 15 und 18.30 Uhr



DIE WELLE (12+)

von Morton Rhue

„ABER DIE BÜHNE GEHÖRT DEN JUGENDLICHEN, DIE MIT BEEINDRUCKENDER SENSIBILITÄT ZEIGEN, DASS DAS ÜBERWUNDEN GELAUBTE IMMER NOCH AKTUELL IST.“
KULTUR / THEATERGEMEINDE BONN

DO., 2.11. um 19.30 Uhr

Außerdem finden fast täglich Vormittagsvorstellungen aller Stücke für Schulen und KiTas statt.

HERMANNSTR. 50
53225 BONN-BEUEL



Gefördert durch
Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kooperationspartner



TEL. (0228) 46 36 72
WWW.JT-BONN.DE

bonnticket Hotline 0228
kaltackel.west@jt-bonn.de 502010

ab **15. DEZEMBER**

16. BONNER WEIHNACHTSCIRCUS

bis **02. JANUAR**

Hier sparen ADAC Mitglieder!

Jetzt Tickets sichern!

WWW.BONNER-WEIHNACHTSCIRCUS.DE
PÜTZCHEN MARKTWIESEN

brandneues Programm!